
TU Darmstadt

Sprachenpolitik



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

1. Sprachanforderungen für künftige Studierende

Die TU Darmstadt erkennt an, dass Fremdsprachenkompetenz und interkulturelle Fähigkeiten wichtige Voraussetzungen für den Erfolg in allen Studiengängen sind.

- Deshalb sind der TU Darmstadt insbesondere solche Studienbewerber willkommen, deren Interesse sich nicht nur auf ihr spezielles Fachgebiet bezieht, sondern die auch sprachliche und kulturelle Fähigkeiten besitzen, mit Hilfe derer sie Vorlesungen folgen, sich an akademischen Diskussionen wie auch alltäglichen Gesprächen beteiligen und kulturelle Unterschiede verstehen können.

Für alle Studiengänge, die in deutscher Sprache durchgeführt werden, gelten die folgenden sprachlichen (Mindest-) Voraussetzungen:

1. Hör- und Sprechfertigkeiten in Deutsch auf dem Niveau *Selbständige Sprachverwendung* (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) (www.goethe.de/referenzrahmen)
2. Lese- und Schreibfertigkeiten in Deutsch auf dem Niveau *Elementare Sprachverwendung* (www.goethe.de/referenzrahmen)

In den meisten Studiengängen müssen Bewerber ihre sprachlichen Fertigkeiten nachweisen und eine DSH, ein TestDaF-Zertifikat oder ein Äquivalent vorlegen. (<http://www.stk.tu-darmstadt.de>)

Für alle englischsprachigen Studiengänge gelten die folgenden sprachlichen (Mindest-) Voraussetzungen:

1. Hör- und Sprechfertigkeiten in Englisch auf dem Niveau *Selbständige Sprachverwendung* (www.goethe.de/referenzrahmen)
 2. Lese- und Schreibfertigkeiten in Englisch auf dem Niveau *Elementare Sprachverwendung* (www.goethe.de/referenzrahmen)
-

Deshalb lädt die TU Darmstadt für ihre oben genannten Studiengänge insbesondere solche BewerberInnen ein, die diesen sprachlichen Erfordernissen entsprechen.

www.spz.tu-darmstadt.de/sprachen/aequivalenz/html)



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

2. Verbesserung der sprachlichen Fertigkeiten während des Studiums

Die TU Darmstadt bietet ein breites Angebot an Sprachkursen außer Deutsch und Englisch an. Neben Kursen in Grammatik, Intonation und solchen mit inhaltlichem (fachsprachlichem) Schwerpunkt sind die Studierenden aufgefordert, Kurse in interkultureller Kommunikation, Präsentationstechniken und Bewerbungstraining zu besuchen und/oder das Multimedialabor sowie das Online Writing Lab zu nutzen.

Ebenso empfiehlt die TU Darmstadt ihren Studierenden Kurse in anderen Sprachen zu besuchen mit dem Ziel ihre sprachlichen Horizonte zu erweitern und Credit-Points zu erwerben. Den Studierenden, die ins Ausland gehen, wird dringend empfohlen, ihren Aufenthalt dadurch vorzubereiten, dass sie sich die elementaren Sprachfertigkeiten für ihr Zielland aneignen. Dafür bietet die TU Darmstadt für alle Austauschprogramme Kurse in den entsprechenden Zielsprachen an.

3. Credits und Zertifizierung nach UNICert™

Die TU Darmstadt unterstützt ihre Studierenden dabei, nicht nur ihre akademischen Fortschritte zu verfolgen, sondern auch ihre Soft Skills (soziokulturellen Fähigkeiten) auszubauen. Ein Weg um dieses Ziel zu erreichen geht über den Erwerb von zusätzlichen Credit-Points für erworbene Sprachkompetenzen. Die TU Darmstadt ist akkreditiert für mehrere Sprachen in UNICert™ (<http://rcswww.urz.tu-dresden.de/~unicert/index.htm>), einem international anerkannten Programm hochschulbezogener Sprachausbildung (www.spz.tu-darmstadt.de).

Indem die Studierenden UNICert™ in ihre Studienpläne einbauen können sie qualifizierte Fremdsprachenkenntnisse erwerben und nachweisen. Die TU Darmstadt empfiehlt, dass die Studierenden in ihrer (fremd-)sprachlichen Ausbildung mindestens das Niveau I eines UNICert™-Zertifikats erarbeiten und abschließen. Dies ist nach dem UNICert™ Programm innerhalb eines Studienjahres möglich.

Anhang zur TU Darmstadt Sprachenpolitik



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Beschreibung von Sprachkompetenzen

Gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen lassen sich 6 Niveaus an Sprachkenntnissen beschreiben, und zwar

nach den Niveaus

- A= elementare Sprachverwendung
- B= selbständige Sprachverwendung
- C= kompetente Sprachverwendung

und den Stufen

- 1= niedrig(er)
- 2= hoch(höher).

D.h.: Es lassen sich damit Niveaus und Grade der Sprachkompetenz von A 1 bis C2 benennen und beschreiben, anwendbar auf den allgemeinsprachlichen wie auch auf den fachsprachlichen Bereich.

Erforderliche Sprachkompetenzen bei Aufnahme des Studiums

Die nachfolgende Matrix (entsprechend dem Ergebnis des 1. Klausurtags) zeigt, welche Mindestvoraussetzungen Studierende bei Studienbeginn haben müssen.



		Allgemeinsprache	
		Mündlich	Schriftlich
Einstiegsvoraussetzungen	Rezeption	B 1	A 2
	Produktion	B 1	A 2

Dies sind z.B. die erforderlichen und nachzuweisenden Mindestvoraussetzungen für die Zulassung zum 1. Semester eines Bachelor-Studiengangs.

Bei ausländischen Studienbewerbern gelten diese fremdsprachlichen Einstiegs-voraussetzungen für Deutsch und bei deutschen Bewerbern für Englisch. Bei englischsprachigen Studiengängen müssen diese Mindestanforderungen für alle Studienbewerber gleichermaßen gelten.

Jeder Fachbereich klärt, ob zusätzliche und wenn, welche Sprachenkompetenzen (z.B. fachsprachlicher Art) in den einzelnen Studiengängen verlangt werden. Dies wird im Anforderungsprofil der einzelnen Programme festgehalten. Für einen Master-Studiengang z.B. können die Voraussetzungen deutlich andere, nämlich höhere sein als für den Bachelor-Studiengang.

Nachweis der Einstiegsvoraussetzungen:

Damit die o.g. Einstiegsvoraussetzungen zulassungsrelevant sein können, müssen sie in der Form von akzeptierten Zertifikaten, Prüfungs- oder Testergebnissen nachgewiesen werden.